

Buchbesprechung

PAROLLY, G. & ROHWER, J.G. (Hrsg. 2024): *Schmeil-Fitschen. Die Flora Deutschlands und angrenzender Länder*. – 98., überarb. u. erw. Aufl. 902 S. u. 32 Farbtafeln. Wiebelsheim (Quelle & Meyer). ISBN 978-3-494-01943-7, € 49,95.



Nachdem bereits die vorangegangenen Auflagen stets Überarbeitungen und/oder (Gebiets-)Erweiterungen erfahren hatten, wurde auch die neueste, 98. Auflage ein weiteres Mal überarbeitet und um 400 Taxa erweitert, so dass nun weit über 5000 Arten und Unterarten anhand dieser Exkursionsflora bestimmt werden können. Als *Flora von Deutschland* mit der ersten Auflage vor 121 Jahren begonnen, dann als *Flora von Deutschland und angrenzenden Gebieten* fortgeführt (ab der 81. Aufl. 1967), umfasst der neueste *Schmeil-Fitschen* inzwischen die Flora Deutschlands und der angrenzenden Länder Österreich, Schweiz und Lichtenstein sowie der Tschechischen Republik und der Provinz Bozen. Der *Schmeil-Fitschen* ist damit weiterhin der am häufigsten neu aufgelegte und überarbeitete sowie aktuellste Klassiker unter den Bestimmungsbüchern im westlichen Mitteleuropa. Auch für den Rezensenten war es seinerzeit die erste eigene Exkursionsflora im Biologiestudium, damals in 86. Auflage von 1976, die mit 516 Seiten noch recht handlich war, was nicht zuletzt einer ziemlich kleinen Schrift geschuldet war. Seitdem ist nicht nur der Seitenumfang auf über 900 Seiten gewachsen, sondern auch das Format/Volumen des Buches von ca. 2,5 x 11 x 18 cm auf ca. 4 x 15 x 21 cm, also das Volumen um etwa 250 %, und das Gewicht hat sich fast vervierfacht, von gut einem Drittel Kilo auf knapp Eineindrittel Kilo. Wie auch schon bei den vorhergehenden Auflagen ist dies nicht nur dem größeren, klareren Schriftbild zu verdanken, sondern vor allem auch der schrittweisen, erheblichen Umfangserweiterung, territorial und floristisch-inhaltlich. Auch die neueste Auflage vom *Schmeil-Fitschen* macht einen soliden, feldtauglichen Eindruck, allerdings gelangt nun auch dieses Standardwerk als Exkursionsbegleiter mit den genannten „technischen Daten“ an die Grenzen des gut „Tragbaren“, ähnlich wie es auch zuletzt für die beiden Parallelbände derselben Quelle & Meyer-Serie festzustellen war, beim *Düll-Kutzelnigg* (2022) und bei der neuen *Gehölzflora* (SCHMIDT & HECKER 2020; vgl. LUDEMANN 2022), während zumindest die 95. Auflage

vom *Schmeil-Fitschen* trotz erheblicher Erweiterung noch recht handlich und feldtauglich geblieben war.

Neben der hervorragenden Aktualität und den in vielen Jahrzehnten ausgefeilten und auch weiter optimierten Schlüsseln ist für den *Schmeil-Fitschen* gegenüber anderen Bestimmungsklassikern insbesondere wieder die umfangreiche Illustration durch Strichzeichnungen anzuführen, die nicht nur im Rahmen der botanischen Fachausdrücke auf 25 Seiten am Anfang des Buches kompakt zusammengestellt sind, sondern auch innerhalb des Schlüssels zur Beschreibung spezieller Merkmale der Arten weiter verbessert und ergänzt wurden. Ähnlich wie beim Atlasband vom *Rothmaler* (2007) ist diese zeichnerische Darstellung von Merkmalen besonders hilfreich, da es sich nicht selten um relative Merkmalsunterschiede handelt, die textlich nicht immer eindeutig genug beschrieben werden können.

Auch wenn artspezifische Standorts- und Verbreitungsangaben jeweils mit einzelnen Stichworten angeführt werden, so hätten diesbezüglich ggf. gewünschte umfangreichere Informationen, insb. zu standortsökologischen und pflanzensoziologischen Zeigerwerten der Arten, den inzwischen erreichten Umfang des weiterhin als Exkursionsflora konzipierten Werkes vollends gesprengt. Für entsprechende Angaben erscheint es daher weiterhin alternativlos, die *Pflanzensoziologische Exkursionsflora* von OBERDORFER (2001) zu Rate zu ziehen, die allerdings leider seit über 20 Jahren nicht mehr aktualisiert wurde. Ungeachtet dessen ist und bleibt der *Schmeil-Fitschen* auch in der fast hundertsten Auflage ein oder vielleicht sogar der uneingeschränkt empfehlenswerte Bestimmungsklassiker.

Angeführte Literatur

- DÜLL, R. & KUTZELNIGG, H. (2022): *Die Wild- und Nutzpflanzen Deutschlands. Vorkommen – Ökologie – Verwendung*. 9. Auflage. 948 S. Wiebelsheim (Quelle & Meyer). ISBN 978-3-494-01825-6.
- LUDEMANN, T. (2022): Buchbesprechungen: *Die Wild- und Nutzpflanzen Deutschlands und Die wildwachsenden und kultivierten Laub- und Nadelgehölze Mitteleuropas*. standort.wald 52, 75-76.
- OBERDORFER, E. (2001): *Pflanzensoziologische Exkursionsflora*. 8. stark überarb. Aufl. 1051 S. Stuttgart (Ulmer).
- ROTHMALER, W. (2007/2005): *Exkursionsflora von Deutschland*. insb. Bd. 3 (Atlasband, 11. Aufl.) u. Bd. 4. (Kritischer Band, 10. Aufl.). Spektrum (Berlin).
- SCHMIDT, P.A. & HECKER, U. (2020): *Die wildwachsenden und kultivierten Laub- und Nadelgehölze Mitteleuropas. Beschreibung – Herkunft – Verwendung*. 1. Aufl. 671 S. Wiebelsheim (Quelle & Meyer). ISBN 978-3-494-01800-3.

Thomas Ludemann